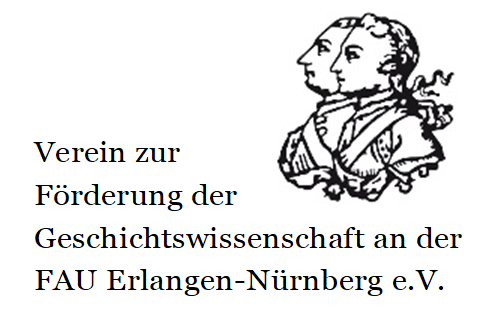
**Verein zur Förderung der**

**Geschichtswissenschaft an der**

**FAU Erlangen – Nürnberg e.V.**

**Geschäftsstelle: Dept. Geschichte**

**Kochstr. 4/BK 8, 91054 Erlangen**



**Geschäftsstelle:**

**Department Geschichte**

**Kochstr. 4/BK 8, 91054 Erlangen**

**Informationsbroschüre für das Wintersemester 2024/25**

Liebe Mitglieder,

wir begrüßen Sie sehr herzlich zum Wintersemester 2024/25. In dieser Broschüre möchten wir Ihnen wie gewohnt Neuigkeiten aus dem Department Geschichte zur Kenntnis bringen und Sie auf interessante Veranstaltungen und Ereignisse außerhalb des regulären Vorlesungsprogramms hinweisen.

Ganz besonders möchten wir Sie, verehrte Mitglieder, auf die beiden folgenden Veranstaltungen aufmerksam machen:

Am Donnerstag, den **21. November 2024, 18:00 Uhr**, findet die 24. Mitgliederversammlung des Vereins statt (Ort: Hörsaal C, Kochstraße 4). Turnusgemäß stehen auch die Neuwahlen des Vorstandes an. Im Anschluss sind Sie zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Wir würden uns freuen, viele von Ihnen zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Eine offizielle Einladung ist Ihnen bereits zugegangen.

Am Freitag, den **06. Dezember 2024, 18:00 Uhr,** findet die traditionelle Jahresfeier des Departments Geschichte statt (Ort: Hörsaal C, Kochstraße 4). Neben einem Jahresrückblick und der Prämierung herausragender Abschlussarbeiten steht auch die Ehrung der diesjährigen Absolventinnen und Absolventen auf dem Plan. Den Festvortrag wird in diesem Jahr **Frau Prof. Dr. Indravati Félicité-Hiltl** halten (vgl. S. xy). Eine offizielle Einladung mit Programmflyer wird Ihnen rechtzeitig zugehen. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung sind Sie zu Imbiss und Umtrunk in der Abgusssammlung der Klassischen Archäologie eingeladen

Und nun wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre der Broschüre. Allen, die – ob jung oder bereits etwas älter – am Department studieren oder lehren, wünschen wir ein erfolgreiches Wintersemester 2024/25!

Ihr Vorstand

**Seite 2 von 6**

**Personalia**

Herr **Prof. Dr. Boris Dreyer** hat für sein Buch „Die Fridericiana Alexandrina Navis (FAN): ein Römerboot auf dem Prüfstand – Bau und Test für Wissenschaft und Öffentlichkeit“ den mit 5.000 Euro dotierten 3. Platz im Rahmen der Verleihung des Preises für Citizen Science erreicht. Mit dem Preis werden herausragende Leistungen in der Anwendung von Citizen Science honoriert. Wir gratulieren Herrn Dreyer zu dieser Auszeichnung!

Mit Wirkung zum **01. Oktober 2024** tritt Herr **Marco Barchfeld, M.A.** eine Stelle als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit an. Der Vorstand wünscht Herrn Barchfeld alles Gute und viel Erfolg in seinem neuen Aufgabenfeld!

Ebenfalls am Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit tritt Herr **Dr. Tobias P. Graf** am **15. Oktober 2024** eine Stelle als Akademischer Rat a.Z. an. Auch Herrn Graf wünschen wir alle Gute unf viel Erfolg in seinem neuen Aufgabenfeld!

Seit Juni 2024 ist Frau **Dr. Hanna Schäfer** (LS für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) Frauenbeauftragte des Departments Geschichte.

Seit Oktober 2024 ist Herr **Dr. Kai Preuß** (Lehrstuhl für Alte Geschichte) Mittelbauvertreter des Departments Geschichte.

Frau **Daniela Weiß** hat mit Wirkung zum 01. August 2024 ihre Tätigekit als Sekrtärin am LS für Neueste Geschichte und Zeitgeschicht beendet. Ihre Nachfolge übernimmt ab dem 01. November 2024 Frau **Agnes Melichar**. Wir wünschen sowohl Frau Weiß als auch Frau Melichar alles Gute und viel Erfolg in ihrem jeweils neuen Umfeld!

Frau **Prof. Dr. Simone Derix** (Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte) ist mit Wirkung zum 01. Januar 2025 in den Wissenschaftlichen Beirat des DHI Rom berufen worden. Wir gratulieren Frau Derix zu dieser ehrenvollen Auszeichnung!

Ab dem WS 2024/25 übernimmt Frau **Prof. Dr. Simone Derix** die geschäftsführende Herausgeberschaft der Zeitschrift „Historische Anthropologie“.

Herr **Prof. Dr. Gabriel Zeilinger** (LS für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) wurde in die Kommission für Bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, zum Stellvertretenden Wissenschaftlichen Leiter im Vorstand der Gesellschaft für Fränkische Geschichte sowie in das Komitee der AG Landesgeschichte im Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands gewählt. Der Vorstand gratuliert Herrn Zeilinger zu diesen ehrenvollen Berufungen!

Herr **Prof. Dr. Georg Seiderer** (Professur für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte) hat im WS 2024/25 ein Freisemester.

**Seite 3 von 6**

**Vorträge und Vortragsreihen**

Im Rahmen der Jahresfeier des Departments Geschichte am **06. Dezember 2024** (vgl. auch S. 1 dieser Broschüre) hält Frau **Prof. Dr. Indravati Félicité-Hiltl** den Festvortrag: Deutschland als Ort der Frühglobalisierung. Eine persische Gesandtschaft reist durch das Heilige römische Reich, 1600

**Donnerstag, 16. Januar 2025, 18:15 Uhr: Dr. Matthias Simperl** (Augsburg), Zwischen Selbstbeschäftigung und oikumenischem Anspruch. Die römische Kirche der 530er Jahre und der liber pontificalis

Das **IZEMIR** veranstaltet im WS 2024/25 folgende Vortragsveranstaltungen:

**Mittwoch, 13. November 2024, 18:15 Uhr: Dr. Arnold Otto** (Nürnberg),Die Anerkennung des hl. Sebald 1425. Stadt- und kirchengeschichtliche Einordnung(Ort wird noch bekannt gegeben)

**Mittwoch, 22. Januar 2025, 18:15 Uhr**: **Prof. Dr. Stephan Laux** (Trier), Extra muros, intra muros, Zugangsregulierungen gegenüber Juden in den Reichs- und Autonomiestädten der Frühen Neuzeit. Ein Problemaufriss (Ort wird noch bekannt gegeben)

Die **AG Antike Global** veranstaltet im WS 2024/25 folgende Vortragsveranstaltungen:

**Mittwoch, 13. November 2024, 18:15 Uhr: Prof. Dr. Christoph Schubert** FAU): Partikularisierung mit Tendenz zur Universalisierung? Zum Problem einer christlichen lateinischen Sondersprache

**Mittwoch, 04. Dezember 2024, 18:15 Uhr**: **Prof. Dr. Sebastian Schmidt-Hofner** (Tübingen):Vom Regieren erzählen: Narrativität un die Inszenierung kaiserlicher Autorschaft in der spätrömischen Gesetzgebung

**Mittwoch, 15. Januar 2025, 18:15 Uhr**: **Prof. Dr. Johannes Hackln** (Jena):Deportationen und multiethnische Gesellschaften im neubabylonischen und im persischen Reich

Beachten Sie auch die Informationen auf <https://www.global-antiquity.phil.fau.de/>

Im Rahmen des **Oberseminars** **des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte mit der besonderen Berücksichtigung der Geschichte Osteuropas** finden im WS 2024/25 folgende Vorträge statt.

**Donnerstag, 31. Oktober 2024, 16:15 Uhr**: **Kateryna Burkush** (Jena), Female Migrant Workers from Western Ukraine in the Late Soviet Village: Oral Histories of Gendered Life Courses and Economic Change

**Seite 4 von 6**

**Donnerstag, 05. Dezember 2024, 16:15 Uhr: Fabian Baumann** (Heidelberg),Changing Official Soviet Conceptions of Ukraine in the 1970s

**Mittwoch, 12. Dezember 2024, 16:15 Uhr: Tetiana Pastushenko,** Ukrainische Kriegsgefangene: der Rahmen der nationalsozialistischen und sowjetischen Politik und der Verlauf der Einzelschicksale

**Donnerstag, 19. Dezember 2024, 16:15 Uhr: Baurzhan Zhanguttin**, Digital Projects for Preserving the Cultural Heritage ot the Repressed National Elite of Kazakhstan

**Donnerstag, 09. Januar 2025, 16:15 Uhr:** **Alexander Korb** (Nürnberg), Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen vor den Sondergerichten des NS-Staates

Im Rahmen einer **Tagung der Bezirksheimatpflege Mittelfranken** zum Thema „Von der Vergangenheit in die Zukunft. Herausforderungen der Erinnerungskultur“ sprechen u.a.:

**Freitag, 08. November 2024, 11:30 Uhr: Prof. Dr. Georg Seiderer** (Professur für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte), Von Kontinuitäten politischer und beruflicher Karrieren und der Fragwürdigkeit des Andenkens

**Freitag, 08. November 2024, zw. 13:30 und 15:00 Uhr: Gregory Bey, B.A.** (FAU), Die Wilhelm-Burkhardt-Straße in Allersberg (Lkr. Roth) – Eine Ehrung zu Unrecht? (Kurzvortrag im Panel I: Der Umgang mit problematischer Vergangenheit – Fallbeispiele aus Mittelfranken)

Im Rahmen einer **Vortragsreihe zum 325. Geburtstag des Schwabacher Globenbauers Johann Philipp Andreae** finden u.a. folgende Vorträge statt:

**Mittwoch, 19. Januar 2025, 19:00: Apl. Prof. Dr. Peter Fleischmann** (Staatsarchiv Nürnberg), Brandenburg-Ansbach gegen Nürnberg. Ein Streit mit Landkarten des Johann Philipp Andreae

**Mittwoch, 05. Februar 2025, 19:00 Uhr: Prof. Dr. Georg Seiderer** (Professur für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte), Zerwürfnis zwischen Bürgerschaft und Rat der Reichsstadt Nürnberg im frühen 18. Jahrhundert. Ein Verhängnis auch für Johann Philipp Andreae (Ort: Museumsstrraße 1, Stadtmuseum Schwabach)

Zum gesamten Programm der Tagung vgl. www.bezirk-mittelfranken.de/erinnerung

**Seite 5 von 6**

**Neue Publikationen am Department Geschichte**

**Matthias Maser, Jesús Lorenzo Jiménez, Geoffrey K. Martin (Hrsg.),** Canon Law and Christian Societies between Christianity and Islam. An Arabic Canon Law Collection from al-Andalus and its Transcultural Contexts (Religion and Law in Medieval Christian and Muslim Societies. RELMIN. Bd. 11), Turnhout 2024

**Indravati Félicité**, Le Saint-Empire face au monde. Contestations et redéfinitions de l’impérialité XVe – XIXe siècle, Paris 2024

**Corinna Schattauer**, Weibliche Handlungsmacht und Mobilität. Kommerzielle Schönheitskonkurrenzen in Deutschland, 1909 – 1933, Göttingen 2024 (von Frau **Prof. Dr. Simone Derix** betreute Dissertation)

**Moritz Florin**, Das russische Reich und das erste globale Zeitalter des Terrorismus, Berlin 2024 (Studien zur internationalen Geschichte 54)

**Exkursion**

Frau **Prof. Dr. Simone Derix** (Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte) führt im **Februar 2025** zusammen mit Herrn **Prof. Dr. Marc Matten** eine Exkursion nach **Beijing und Quingdao** durch. Die Exkursion erfolgt im Rahmen des Projekts „Writing History with China“ und wird von der Volkswagen- Stiftung finanziert. Die Teilnahme ist auf Promovierende beschränkt.

**Verein zur Förderung der Geschichtswissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg e.V.**

Im Herbst 2000 wurde der „Förderverein Geschichtswissenschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg“ ins Leben gerufen. Ziel der Gründer\*innen ist es gewesen, die Geschichtswissenschaft in Erlangen sowohl ideell als auch materiell in vielfältiger Weise zu unterstützen und damit den Interessen sowohl der Studierenden als auch der Lehrenden zu dienen.

Im Jahre 2008 hat sich der Verein in „Freunde und Förderer der Geschichtswissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg e.V.“ umbenannt. Der neue Name verwies damals darauf, dass auch der Alumni-Gedanke eine wichtige Rolle spielen sollte. Der Verein möchte durch verschiedene Aktivitäten einen Beitrag dazu leisten, dass sich die Absolventinnen und Absolventen des Faches auch über das Studium hinaus mit den Erlanger Historikerinnen und Historikern verbunden fühlen und der Kontakt zwischen den „Ehemaligen“ und ihrer Alma Mater bestehen bleibt. Im Jahre 2022 erfolgte eine erneute Umbenennung: „Verein zur Förderung der Geschichtswissenschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg e.V.“

Im Rahmen seiner Aufgaben und Ziele hat der Förderverein in den vergangenen Jahren das Fach Geschichte auf breiter Ebene materiell unterstützt. Hierher gehören die Finanzierung von Ausstattungsgegenständen wie Vitrinen, Stellwänden und Projektoren sowie die Bezuschussung von Exkursionen, Fachtagungen, Vortragsreihen, wissenschaftlichen Projekten oder der Jahresfeier des Departments.

Damit der Verein seine Aufgaben auch weiterhin in dem gewünschten Umfang erfüllen kann, ist er auf die Spenden und Beiträge seiner Mitglieder angewiesen. Deshalb bitten wir Sie herzlich: Unterstützen Sie unseren Verein durch Ihre Mitgliedschaft und/oder Ihre Spende. Derzeit zählt der Verein 135 Mitglieder. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unsere Ziele unterstützen und dem Förderverein beitreten würden. Der Jahresbeitrag beträgt für Studierende und Berufsanfänger 15 Euro, für sonstige Mitglieder 50 Euro (Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig).

**Sie erreichen uns unter:**

**Verein zur Förderung der Geschichtswissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg e.V., c/o Department Geschichte, Kochstr. 4/ BK 8, 91054 Erlangen, Bankverbindung: Sparkasse Erlangen, IBAN: DE43763500000000099231, BIC: BYLADEM1ERH**

Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Seite 6 von 6**